

Nr.15 | Eingeschränkter Betrieb und Perspektive Einzelunterricht ab 2. Juni

13. Mai 2020

Liebe Hochschulgemeinschaft,

Corona 15 beginnt mit einer guten Nachricht: Die Hochschule ist seit dieser Woche nicht mehr im Präsenznotbetrieb, sondern in den sogenannten „eingeschränkten Betrieb“ übergegangen. Das bedeutet, dass wir Teile der Verwaltung aus dem mobilen Arbeiten zeitversetzt in die Hochschule zurückholen können und – was uns alle besonders freut – für den künstlerischen Einzelunterricht eine Perspektive für die Woche nach Pfingsten, d.h. ab Dienstag, den 2. Juni geben können. Herr Hellmann und sein Team sind gerade dabei, einen komplexen Plan zu entwerfen, der die notwendigen Abstands- und Hygieneregeln beachtet, Ihre Gesundheit schützt und dennoch die Rückkehr in die Gebäude der Hochschule möglich macht.

Wir sind nun bereits seit fast vier Wochen im Digitalen Kreativsemester und erleben wie gut unsere Hochschulgemeinschaft mit großem Engagement diese neue Herausforderung meistert. Unsere Lehrenden bemühen sich, ihre Studierenden bestmöglich in dieser Zeit zu begleiten und zu unterstützen. Viele neue interessante Formate sind entstanden. Nutzen wir die kommunikativen Möglichkeiten von Social Media (Facebook, Instagram und Twitter), um als Hochschulgemeinschaft in Kontakt zu bleiben! Melden Sie deshalb gerne Ihre Projekte an das Kommunikationsteam an kommunikation@hfm-berlin.de. Wir wollen erfahren, wie Sie Ihre Zeit verbringen. Vor allem von denjenigen unter Ihnen, die aktuell aufgrund der mangelnden Reiseverbindungen noch nicht nach Berlin zurückkehren können.

Ein Hinweis an Sie alle: Auch wenn der Wunsch groß ist und es geradezu logisch erscheint, ist es leider gesetzlich nicht möglich, in Privaträumen oder zuhause zu unterrichten. Dies ist zu Ihrem eigenen Schutz wie auch zum Schutze Ihres Gegenübers. Innerhalb der Hochschule haben wir ganz andere Möglichkeiten, auf Hygiene und Abstand zu achten; die Reinigungsgruppen sind hier intensiv im Einsatz und sorgen für ein sicheres Umfeld.

Wir haben den Motor der Hochschule für Sie in den letzten Wochen im Leerlauf gehalten: Jetzt ist die Zeit gekommen, Gang für Gang vorsichtig hochzuschalten. Wir können es kaum erwarten, Sie in der Hochschule wieder zu begrüßen – mit Abstand, desinfizierten Händen und voller Tatendrang!

Bleiben Sie weiterhin gesund!

Herzliche Grüße

Sarah Wedl-Wilson
Rektorin